

Ordnungsgruppen - blankes Entsetzen!

Beitrag von „the-unknown-teacher-man“ vom 31. Dezember 2004 17:16

Zitat

Talida schrieb am 31.12.2004 15:54:

Ich glaube kaum, dass im Sommer die Einserkandidaten alle versorgt sind. Ich mache das 'Spielchen' doch schon so lange mit, seit es diese Ausschreibungen gibt!!! Die Landeskinderbevorzugung wurde damals gestrichen. So bekommen viele eine Stelle, die unter ganz anderen Bedingungen ihre Examina gemacht haben. Ob das alles so richtig ist, weiß ich nicht ... Ich fühle mich halt benachteiligt und habe zahlreiche Beispiele in meiner Umgebung, die mich bestätigen. Wenn ich vor sechs Jahren gewusst hätte, wie schlimm diese Warterei ist, hätte ich eine Stelle in Niedersachsen oder Hessen angenommen (war damals für Dreierkandidaten möglich) und wäre im Zuge einer Versetzung jetzt wieder in der Heimat.

ad 1: auch da kommts wieder auf das Fach an, in den Mangelfächern könnte das passen, aber ich bin mir immer noch nicht so sicher, woher Bolzbold seinen Optimismus von drei - bis viermal soviel Stellen hennimmt...? (

ad 2: Über Ungerechtigkeiten in den Unterschieden zwischen Bundesländern, Uni, Seminar, Schule könnte man stundenlang diskutieren, ich hatte jetzt bereits mehrfach die Gelegenheit, Referendare "auszubilden" als Mentor (macht echt Spaß, man lernt unheimlich, gewinnt neue Perspektiven) aber: manchmal erstaunlich, wie sehr die Noten da auseinandergehen wegen irgendwelcher Lappalien, aber wir als normale Lehrer verfügen ja in dieser Hinsicht nicht über den Heiligen Beurteilungsgeist 😞

ad 3: ich bin damals diesen Weg gegangen, aber stell dir diese Versetzung mal nicht zu einfach vor...

dein aktuelles Land muss dich gehen lassen, nicht so einfach, wenn man EIN Mangelfach hat, und dein Wunschland muss dich haben wollen, nicht so einfach, wenn man KEIN Mangelfach hat

mfg

der unbekannte Lehrer